

Sebastian Hermann virtueller Kreis-Schnellschach-Meister!

Sebastian setzte sich durch Wolfgang Sailer und Robert Trapp mit 6 Punkten aus 7. 23 Teilnehmer nahmen am Turnier teil. Das Turnier war spannend. Sebastian führte das Turnier durchgehend an, trat allerdings gegen Wolfgang Sailer in der letzten Runde an. Lange sah es so aus, als würde sich Wolfgang durchsetzen, denn Sebastian hatte seine Eröffnung mit Schwarz verpasst. Doch im entscheidenden Moment griff Wolfgang fehl.



Der schwarze König ist (unfreiwillig) verherrlichend in die Mitte des Bretts gewandert. Schwarz ist nach Lf3+ vollständig verloren, was eine Figur gewinnt. Aber Wolfgang spielte Sf3? und Schwarz nach c5 rettet sich selbst! Die Partie endete unentschieden und besiegelte Sebastians Turniersieg.

Sebastian spielte mit Weiß eine gute positionelle Partie gegen Robert Trapp.



Schwarz spielte b5?, mit der Idee, nachdem Weiß c5 spielte, den schlechten Läufer durch La6 abzutauschen. Aber das löst nicht die Probleme von Schwarz, denn Schwarz hat keine Möglichkeit, zu dem weißen König zu öffnen. Schwarz hätte zuerst auf c4 tauschen müssen, um die Stellung offen zu lassen.



Jetzt kann Weiß Druck auf dem schwachen Bauern auf e6 ausüben und vor allem mit dem Bauern g auf dem Königflügel angreifen, was geschah und Sebastian gewann die Partie.

